

A PLACE TO MEET
www.evangelische-gemeinschaftsschule-doki.de

Campus
Gemeinschaftsschule
Karl-Marx-Str. 32-34
in Doberlug-Kirchhain
(03 53 22) 18 11 39
ev.gemeinschaftsschule-doki@gmx.de

Evangelische
Schulgemeinschaft
Niederlausitz gGmbH
Karl-Marx-Str. 32-34
in Doberlug-Kirchhain
(03 53 22) 18 20 21

Campus
Gymnasium
Straße der Jugend 11
in Doberlug-Kirchhain
(03 53 22) 188 59
ev.gymnasium-doki@gmx.de

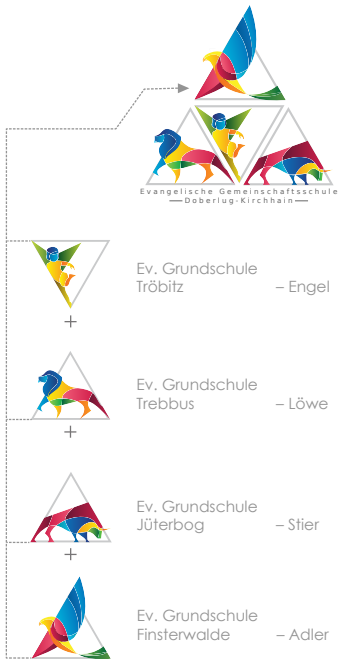


EINBLICKE

Wir lieben es Geschichten zu erzählen und Ihre Fantasie anzuregen. Erfolgsgeschichten haben interessanterweise eines gemeinsam: Eine Idee + eine Gruppe von Menschen + ein Symbol. Es begann 1992, damals glaubten einige wenige Menschen an die Gründung einer christlichen Bildungseinrichtung in unserer Region. Aus dieser Idee entstanden vier evangelische Grundschulen, die Bausteine für unsere Gemeinschaftsschule. Ohne das Vertrauen der Eltern, Schüler, Lehrer und Förderer hätte unsere Vision nie mit Leben erfüllt werden können. Diese Gemeinschaft findet jetzt ihr Symbol. Vier Grundschulen ergeben eine Gemeinschaftsschule, genauso wie vier Evangelisten die gute Nachricht von Jesus. Die Tiersymbole der Evangelisten spiegeln die Werte unserer Schule wider, die wir unseren Schülern mit auf den Weg geben:

- Engel – Du bist einzigartig und nimmst eine ganz besondere Rolle auf dieser Erde ein. Wir entdecken auch deine Talente!
- Löwe – Stärke & Selbstbewusstsein – Auch ein Löwenjunges muss erst das Brüllen erlernen. Wir bilden junge, selbstbewusste Individuen aus, ...
- Stier – die sich ohne zu zögern an die Seite des Schwachen stellen und diesen stärken.
- Adler – Wir unterstützen dich nicht nur dabei gute Noten zu erzielen, sondern auch nie den Weg aus den Augen zu verlieren

Sollten Sie neugierig geworden sein, vereinbaren Sie noch heute einen Termin & wir erzählen Ihnen unsere Geschichte!
www.evangelische-gemeinschaftsschule-doki.de



Sehr geehrte Leser,
 Bildung im 21. Jahrhundert ist eine großartige Aufgabe für alle, die daran mitwirken dürfen. Junge Menschen auf ihrem Weg ins Erwachsenenwerden zu begleiten, sie wachsen und reifen zu sehen, ist eine der aufregendsten Erfahrungen. Seit 2007 ist die Evangelische Gemeinschaftsschule Doberlug-Kirchhain daran beteiligt, ihren Schülern Kompetenzen und Methoden, Wissen und Verständnis, Orientierung und Werte für das tägliche Leben mitzugeben. Dabei lassen wir uns von dem herausfordernden Wort Jesu leiten, der gesagt hat: „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben.“ (Joh. 14,6)
 Ihre Schulleitung

Vom ersten Samenkorn

Die ersten Sprösslinge

Der Kern unseres Erfolges

Gemeinsam mehr bewegen

Tagesablauf | Schulgelände

Wege, die sich lohnen

Niemals Langeweile

Unser schulisches Curriculum

Bildung für jeden | Fördern Sie Bildung

Der grüne Apfel

- 1
- 3
- 5
- 7
- 9
- 11
- 13
- 15
- 17
- 19

Daumenkinno

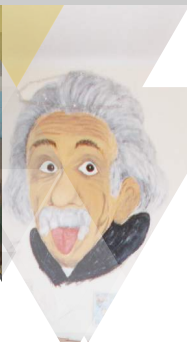
Vom ersten Samenkorn

Ausgehend von den positiven Erfahrungen im Bereich der evangelischen Kindergartenarbeit, über die Gründung der evangelischen Grundschulen in Tröbitz (2001), Finsterwalde (2003) und Trebbus (2007), stand bald der Wunsch nach weiterführenden Schulen für die Schüler/innen der Grundschulen im Raum. Durch gemeinsame Bemühungen haben sich Eltern und Lehrer/innen, namhafte Persönlichkeiten der Region, sowie die evangelische Kirche mit ihrer Diakonie folgerichtig zur Gründung des Ev. Gymnasiums Doberlug-Kirchhain (2005), sowie der Ev. Oberschule Doberlug-Kirchhain (2007) entschieden. Anfangs noch im Gebäude des Ev. Gymnasiums beherbergt, ist die Ev. Oberschule seit 2009 in der ehemaligen Rosa-Luxemburg-Schule im Stadtteil Doberlug untergebracht. So zeichnet sich nun ein Bogen gelungener Bildungsarbeit; eine moderne, christlich geprägte Oberschule, die den Kindern unserer brandenburger Grundschulen als weiterführende Schule offen steht. Seit ihrer Gründung verzeichnet die Ev. Oberschule Doberlug-Kirchhain regen Zulauf und konnte von anfangs 26 auf nunmehr rund 170 Schüler/innern wachsen.

Auch das Schulgebäude selbst erlebt Jahr für Jahr eine Aufwertung durch kontinuierliche Investitionen in seine Substanz und Ausstattung. Insbesondere erfreuen sich heute Schüler/innen an modernen elektronischen Tafeln in allen Klassenräumen. Nomen est omen: um den freundschaftlichen Charakter und den christlichen Gemeinschaftssinn unserer Schule zu unterstreichen, heißt die Ev. Oberschule seit 2016 offiziell Ev. Gemeinschaftsschule.

We want you to grow

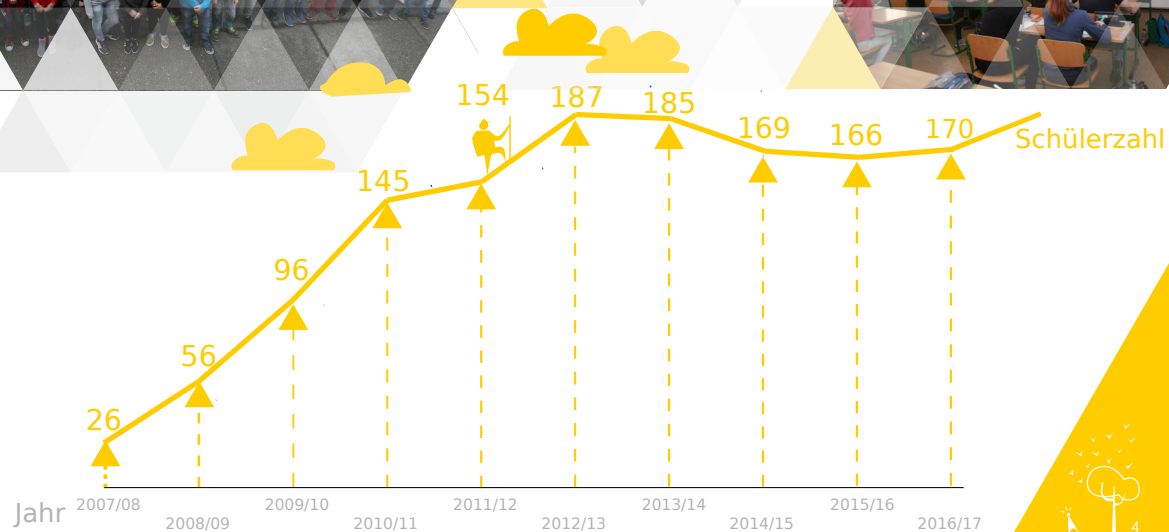




Die ersten Sprößlinge

Die Evangelische Gemeinschaftsschule ist offen für alle Jugendlichen, unabhängig von ihrer religiösen Bindung und der Einkommenssituation des Elternhauses. Ausschlaggebend sind die Motivation und Leistungsbereitschaft der Schüler/innen, sowie ihre Bereitschaft, die Schulgemeinschaft positiv mitzugestalten. Der Religionsunterricht ist fester Bestandteil des Schulalltags, zudem wird dieser durch die Nachbarschaft der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden bereichert. Andachten und musikalische Veranstaltungen in unserer Aula, der Stadtkirche, der Klosterkirche, sowie im Schloss gehören zum schulischen Curriculum. Die Lehrer stehen den Jugendlichen zur Seite, wenn Fragen zu Schule und Freizeit aufkommen. Die Bildung und Erziehung an unserer Schule stehen auf dem Fundament christlicher Grundwerte. Hauptanliegen unserer Einrichtung sind:

- ▶ **Christliche Wertorientierung**
- ▶ **Persönlichkeitsbildung**
- ▶ **Ihr Kind im Mittelpunkt**
- ▶ **Staatlich anerkannte Abschlüsse**
- ▶ **Weltoffenheit**
- ▶ **Ganztagsangebote**



Der Kern unseres Erfolges

- ▶ Teamwork: Lehrer, Schüler und Eltern sind die Basis unseres Erfolgs
- ▶ Schnelle Reaktions- und Eingriffsmöglichkeiten bei Lernschwierigkeiten
- ▶ Kontinuierliche Bezüge zur Berufswelt
- ▶ Vielseitige Arbeits- und Lernmethoden
- ▶ Selbstorganisiertes, projektorientiertes Lernen (Lernzeit)
- ▶ Zusätzliche Förderung in D/Ma/Eng im Rahmen der AG's möglich
- ▶ Ausprägung des musisch- sprachlichen Profils
- ▶ Hohe Fremdsprachen- und Praxiskompetenz (Französisch, Russisch, MINT)
- ▶ Kontinuierliche Mitarbeiterentwicklung und Qualitätsmanagement
- ▶ Motiviertes, qualifiziertes Pädagogen-Team
- ▶ Einwöchiges Methodentraining (Zeit- und Selbstmanagement) am Anfang der Klasse 7
- ▶ Schuleigener Fahrdienst bei ungünstigem Linienverkehr
- ▶ Wir sind eine Nichtrauchererschule

Wir machen alten Menschen eine Freude

Unter unseren zahlreichen schulinternen Arbeitsgemeinschaften, gibt es auch eine, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, mit Menschen außerhalb unserer Schule in Kontakt zu treten und ihnen eine Freude zu machen. In der „Allianz für Menschen mit Demenz“-AG gehen rund 10 Schüler/innen regelmäßig in die Doberluger Diakoniestation, um vor Ort mit alten Menschen zu basteln, Handarbeiten zu machen oder ihnen etwas vorzulesen. Für die teilnehmenden Schüler/innen stellt dies einen guten Anknüpfungspunkt für einen späteren Berufseinstieg im Bereich Altenpflege dar. Zugleich können sie erleben, dass auch alte Menschen viel Freude und Lebenserfahrung weitergeben können. So zeigen unsere Schüler/innen, dass sie schon früh Verantwortung für ihre Mitmenschen übernehmen.

Gemeinsam mehr bewegen

**„Wenn ein Kind in Freundschaft angenommen wird,
dann lernt es in der Welt Liebe zu finden.“**

Unsere Evangelische Gemeinschaftsschule begleitet junge Menschen auf ihrem Weg ins Erwachsenwerden. Dabei vermitteln wir unseren Schüler/innen Wissen, Kompetenzen, Werte und Orientierung für ihr tägliches Leben.

Durch individuelle Förderung und den Blick auf Fähigkeiten und Begabungen eines jeden Einzelnen schaffen wir eine Schumatmosphäre, in der Lernen Spaß macht und zu Erfolgen führt.

Unser Lehrerteam besteht aus jungen und motivierten Pädagogen, die neben einem fachlich und methodisch modernen Unterricht auch immer ein offenes Ohr für die Sorgen und Probleme der Schüler/innen und Eltern haben.

Eine verbindliche Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, zum Wohle der Kinder ist uns wichtig. Deshalb tauschen wir uns regelmäßig in Elternversammlungen, Ziel- und Bilanzgesprächen oder bei gemeinsamen Grillabenden über die Entwicklung der Schüler aus. Dabei lassen wir uns von dem Wort Jesu leiten „nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat“ (Römer 15,7) und können gemeinsam beGEISTert Lernen.

Freundschaften für's Leben finden!

| Geschrieben von Schulleiterin Franziska Murr



Was ist das Besondere an unserer Gemeinschaftsschule? Ist es unser vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften? Sind es die kurzen täglichen Andachten? Oder ist es die intensive Betreuung der Schüler/innen durch unser Kollegium? Es ist wohl eine Mischung aus vielen Faktoren, allen voran: eine Hingabe an den Beruf des Lehrers und das stetige Bestreben Ihr Kind zu fördern. Wir wollen unsere Schüler/innen bei der Herausbildung einer eigenständigen und selbstbewussten Persönlichkeit unterstützen.

Bloße Wissensvermittlung greift uns zu kurz! Unter dem Motto „beGEISTert lernen“ sind wir bemüht junge Menschen für ein Leben in einer immer komplexeren Welt zu befähigen.

Unser schuleigenes Fach *Globales Lernen* öffnet beispielsweise den Blick der Schüler/innen für globale Themen und Herausforderungen unserer Zeit. Zudem bieten wir neben Klassenfahrten und Exkursionen in den Herbst- und Osterferien Jugendfreizeiten an. Dort besteht für Schüler/innen die Möglichkeit, sich in einem entspannten Rahmen wichtigen Lebensfragen zu stellen und positive Erfahrungen mit dem christlichen Glauben zu machen.

Erfahrungen für's Leben machen!

| Geschrieben von Dr. Michael Glaubitz

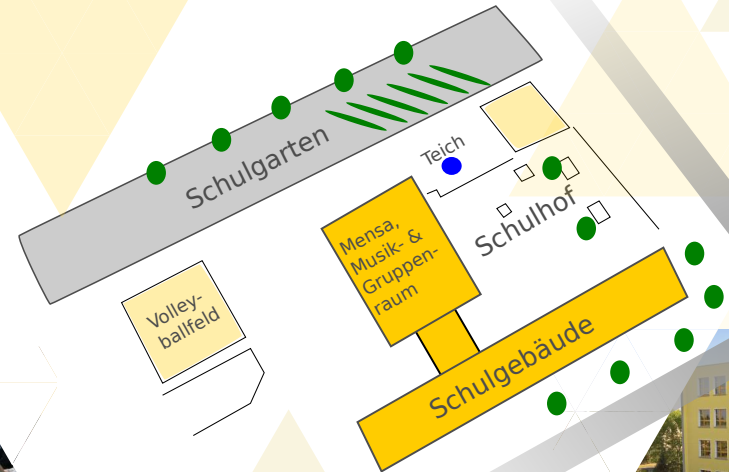


Tagesablauf

Klassen 7-8		Klassen 9-10	
Morgenandacht	7:20	Morgenandacht	
1. Unterrichtsblock	7:30	1. Unterrichtsblock	
Frühstückspause	9:00	Frühstückspause	
2. Unterrichtsblock	9:20	2. Unterrichtsblock	
3. Block - Teil 1	11:00	3. Block - Teil 1	
Mittagspause	11:45	3. Block - Teil 2	
3. Block - Teil 2	12:30	Mittagspause	
4. Unterrichtsblock	13:20	4. Unterrichtsblock	

Unterrichtsende: Montag bis Mittwoch: 14:45 | Donnerstag & Freitag: 14:00

Schulgelände



Der Gruppenraum

Jugendliche brauchen Ansprechpartner in Lebensfragen, Ermutigung, Werte-Orientierung und Entfaltungsmöglichkeiten. Die Ev. Gemeinschaftsschule hat sich dazu entschieden, Jugendarbeit direkt im Schulalltag anzubieten. Ziel ist es, dass die Jugendlichen einen Ort der Begegnung haben, wo sie willkommen sind und einfach sie selbst sein können. Im Gruppenraum finden, abseits von Lerndruck und Noten, besondere Angebote statt (Diskussionsrunden, Kreativ-Workshops, gemeinschaftsfördernde Spiele...). Dafür ist jede Woche eine extra Unterrichtsstunde reserviert. Im Gruppenraum steht unser Sozialarbeiter den Jugendlichen bei Fragen und Problemen zur Verfügung und nimmt sich die Zeit für gemeinsame Gespräche.

Wege, die sich lohnen

Die Region

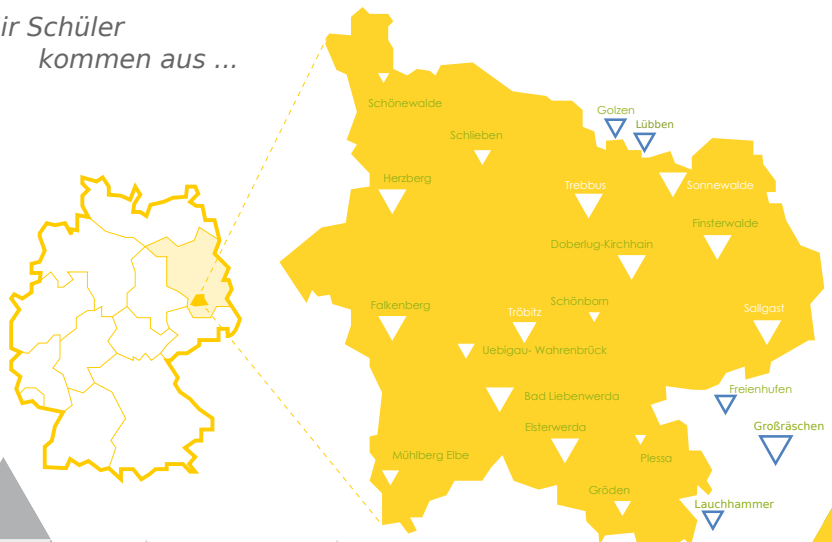
Die Stadt Doberlug-Kirchhain gründet sich auf eine sehr interessante Geschichte, sei es im Bereich des Gerberhandwerks oder in den Bereichen Zisterzienserkloster und Schloss. Schon immer war unsere Region von Innovation und Erfindungen, von wirtschaftlichem Fortschritt und Bildungsbemühungen geprägt. Mit gut ausgebildeten Fachkräften ist unsere Stadt zu ihrem Wohlstand gelangt. Die Evangelischen Schulen bilden vor diesem Hintergrund einen wesentlichen Standortfaktor, der die ganze Region bereichert.

Deshalb setzen wir auf:

- ▶ Regionale Verbundenheit mit Unternehmen und Bildungspartnern
- ▶ Mitwirkung bei Veranstaltungen der Stadt Doberlug-Kirchhain, wie dem Frühlingsfest, Adventsmarkt, den Stadtfesten, Jahresfeiern u.a.
- ▶ Zusammenarbeit mit den Kirchgemeinden der Stadt Doberlug-Kirchhain



Wir Schüler kommen aus ...



Niemals Langeweile

Ob interessante Besucher, schulinterne Highlights, Wettkämpfe, Ausflüge zu interessanten Orten und Themen oder Klassenfahrten, für jeden ist etwas dabei.

Neben den festen Anlässen gibt es immer wieder unvorhergesehene besondere Gäste.

- ▶ 3-tägiges Kennenlern-Camp für unsere neuen Siebtklässler
- ▶ Schulanfangsgottesdienst für Schüler, Eltern und Lehrer
- ▶ großes Spieleturnier zum Ende des 1. Schulhalbjahres
- ▶ Ausflug mit der ganzen Schule auf den Weihnachtsmarkt, z.B. nach Dresden
- ▶ November & Januar: Tage der offenen Tür
- ▶ Kinotag
- ▶ 3-wöchiges Betriebspraktikum in Klasse 9
- ▶ 2-wöchiges Sozialpraktikum in Klasse 10
- ▶ Sommerfest zum Schuljahresabschluss
- ▶ vor den Sommerferien: Beach Challenge am See in Bad Erna

Das Kennenlerncamp

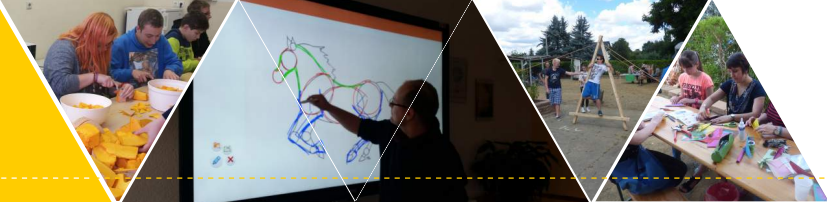
TRÖBITZ. Jugendliche aus der Umgebung von Doberlug-Kirchhain kommen mit viel Gepäck, mit Zelt und Schlafsack nach Tröbitz. Die neuen 7. Klässler der Evangelischen Gemeinschaftsschule Doberlug-Kirchhain treffen sich in jedem Jahr auf dem Gelände der Evangelischen Grundschule. Für **ein gemeinsames Wochenende** wird gezeltet, werden Ausflüge unternommen und Spiele gespielt. Ganz nebenbei lernen sich so die neuen Klassenmitglieder kennen und erste Freundschaften können entstehen. Auch die neuen Klassenlehrer sind vor Ort und erleben mit ihren Schützlingen **erste gemeinsame Stunden**. Nach dem ersten Kennenlernen beginnt das Camp mit einer gemeinsamen Andacht, anschließend gibt es **die ersten wichtigen Infos** in einem Elternabend und beim gemeinsamen Grillen kommen **die ersten Gespräche** zustande. Die Schüler können währenddessen ihre Fähigkeiten bei einer Waldrallye unter Beweis stellen. Wer ist der schnellste Läufer? Wer kennt sich gut mit Tieren und Pflanzen aus? Und wer kann eigentlich am besten zuhören? Am nächsten Tag geht es nach Wittenberg zu den Wurzeln unserer evangelischen Schulen. Eine Stadtführung und die Besichtigung der Schlosskirche stehen jedes Jahr auf dem Programm. Wieder zurück in Tröbitz wird es garantiert nicht langweilig: Bootfahren auf dem See, Fußballturniere, ein Besuch im Tröbitzer Schwimmbad oder einfach nur quatschen mit den neuen Mitschülern – es ist für jeden was dabei! Am Sonntag heißt es dann vorerst Abschied nehmen. Nach einem gemeinsamen Frühstück und dem Zeltabbau geht es wieder nach Hause. Das Gepäck ist auf dem Rückweg dann gleich viel schwerer: viele neue Eindrücke, neue Bekanntschaften und Vorfreude auf das neue Schuljahr nehmen die baldigen Gemeinschaftsschüler mit nach Hause!

Unser schulisches Curriculum

„Mädchen an die Lötkolben? Mehr Jungs ins Labor? Die Absolventen-Zahlen in den Natur- und Technikwissenschaften, den sogenannten MINT-Fächern, sind in den vergangenen Jahren zwar angestiegen, doch ist der Bedarf noch bei weitem nicht gedeckt. Die Unternehmen suchen dringend Absolventinnen und Absolventen in den Fachbereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Sie haben auf dem Arbeitsmarkt hervorragende Chancen.“ (Bundesministerium für Bildung und Forschung). Aus diesem Grund bietet unsere Evangelische Gemeinschaftsschule gleich drei der vier MINT-Fächer im regulären Stundenplan an. Zudem gibt es ein eigenes Fach MINT im Wahlpflichtteil.

Arbeitsgemeinschaften (AGs)

- ▶ Unternehmensgründung
 - ▶ Mathe-Förderunterricht
 - ▶ Englisch-Förderunterricht
 - ▶ Schülerzeitung
 - ▶ Tischtennis
 - ▶ Jonglieren
 - ▶ Sport
 - ▶ Kochen
 - ▶ "Allianz für Menschen mit Demenz"
 - ▶ Schulleich/Aquarium
 - ▶ Segnungsfeier
 - ▶ Musik
 - ▶ Nachschreiber
 - ▶ Fotografie
- * Änderungen vorbehalten



Bildung für jeden

Schulgeldtabelle* der Evangelischen Gemeinschaftsschule Doberlug-Kirchhain

Jahresbruttoeinkommen in €	monatlich in € 1. Kind	monatlich in € 2. Kind	monatlich in € 3. Kind
bis 12.271,00 €	15,00 €	7,50 €	3,75 €
25.564,58 €	35,00 €	17,50 €	8,75 €
35.790,42 €	50,00 €	25,00 €	12,50 €
46.016,26 €	60,00 €	30,00 €	15,00 €
56.242,10 €	80,00 €	40,00 €	20,00 €
66.467,94 €	100,00 €	50,00 €	25,00 €
76.693,78 €	120,00 €	60,00 €	30,00 €
86.919,62 €	140,00 €	70,00 €	35,00 €
97.145,46 €	160,00 €	80,00 €	40,00 €

*auszugweise Darstellung

keine
Ausfallzeiten



Fördern Sie mit uns Bildung in Südbrandenburg

Werden Sie Mitglied im Förderverein! Jede Spende ist ein wichtiger Baustein für unser Bildungszentrum. Durch regelmäßige Förderbeiträge unterstützen Sie die Gemeinschaftsschule dauerhaft.

Verein der Freunde und Förderer der Ev. Schulen
des Diakonischen Werkes

IBAN: DE50 1805 1000 3270 2011 59
BIC: WELADED1EES (Bankname: Sparkasse Elbe-Elster)

Paten und Taten

Fördern Sie die Ev. Gemeinschaftsschule durch eine Patenschaft für einen Bereich der Schule oder in sonstiger Weise, z.B. durch eine Benefizaktion

Schüler im Fokus | Wir haben einmal nachgefragt

Kurze Busfahrzeiten durch schuleigenen Fahrdienst



Schülerumfrage - 2016

FRAGEN ANTWORTEN

Alkohol und Rauchverbot

PC Raum kann genutzt werden

iPad-Klassen



Ich gehe zur Ev. Gemeinschaftsschule, weil ...

- ... ich die Lehrer nett finde.
- ... hier so eine gute Harmonie ist.
- ... es meiner Meinung nach die beste Schule der Gegend ist.

Was gefällt dir besonders gut?

- ... dass wir das Gefühl bekommen immer unterstützt zu werden.
- ... die Lehrer jung sind, an meiner alten Schule waren alle Lehrer alt.
- ... dass es auf dem Schulhof keine Prügeleien gibt.

Was macht den Unterschied aus?

- ... dass wir viele coole Ausflüge und Projekte machen..
- ... dass ich hier noch weiter mit dem Christlichen Glauben in Berührung komme.

Die Ev. Gemeinschaftsschule ist ein Ort ...

- ... an dem ich mich wohlfühle und an dem ich Freunde gefunden habe.
- ... wo wir Schüler, die Lehrer und meine Eltern gut zusammenarbeiten.
- ... wo die Lehrer motiviert sind und gut erklären.



Der grüne Apfel

Das iPad verändert, wie wir lehren und lernen. Leistungsstarke Kreativwerkzeuge, interaktive Lehrbücher, sowie unzählige Apps und Inhalte bieten grenzenlose Möglichkeiten zum Lernen. Und all das auf einem Gerät, das wirklich alle gerne verwenden.

Die Evangelische Gemeinschaftsschule hat mit der Entscheidung zum iPad einen klaren Schritt in Richtung umweltbewussteres Lehren gewagt. Die Schüler werden nicht nur auf eine, sich rasant entwickelnde digitale Welt vorbereitet, sondern lernen ebenso bewusster mit ihrer Umwelt umzugehen. Der traditionelle Unterricht im Klassenzimmer wird buchstäblich revolutioniert. Papierberge und steigende Kopierkosten sind von gestern. Die Lehrerschaft sieht die iPads im Unterricht als unterstützendes Medium: Dokumentationen von Tafelbildern, Austausch von Unterrichtsnotizen und Arbeitsblättern oder der schnelle Zugang zu aktuellen Informationen sind dabei noch die simplen Funktionen. Sein wirkliches Potenzial entfaltet das iPad, wenn Schüler/innen sich selbstständig und kreativ mit Lerngegenständen auseinandersetzen: ob ein Song zu komponieren ist, die Eigenschaften chemischer Elemente recherchiert werden sollen, ein fiktives Fernsehinterview mit Ludwig dem XIV behandelt wird, oder unser Wasserkreislauf visualisiert werden soll - die Möglichkeiten sind fast unbegrenzt. Dass Schüler sich so auf eine Unterrichtseinheit freuen, davon können viele Lehrer anderen Orts nur träumen. Aber kann so ein iPad nicht auch die Schüler ablenken? „Der Klassenleiter der 7. winkt ab: Nach seinen Erfahrungen daddelt mancher Schüler mal heimlich Browsergames - was genauso wenig schadet wie früher eine Runde "Schiffe versenken" unter der Schulbank.“



- Gründung Ev. Schulgemeinschaft Niederlausitz gGmbH 2015
- 1000 Schüler in den Ev. Schulen 2012
- Grundschule Jüterbog 2008
- Oberschule Doberlug-Kirchhain 2007
- Grundschule Trebbus 2007
- Gymnasium Doberlug-Kirchhain 2005
- Grundschule Finsterwalde 2003
- Kita Bad Liebenwerda 2003
- Grundschule Tröbitz 2001
- Übernahme Kita Tröbitz 1993

Meilensteine

- Unser besonderer Dank gilt allen Förderern, Eltern und Sponsoren. Stellvertretend seien an dieser Stelle genannt:
- | | |
|---|--|
| Architekt W. Staemmler, Reichenhain | Geiger-Berl & Partner, Elektroanlagen und Geräte |
| Atelierhof-Werenzhain | Holz+Theile, Elsterwerda |
| Autohaus Gantke, Tröbitz | Gertruden-Apotheke Doberlug |
| Autohaus Koch, Falkenberg | Johanniter-Unfall-Hilfe Brandenburg-Süd |
| Autohaus Kühne, Doberlug | Kanal-Schmidt Rohrreinigung, Beutensitz |
| Autoservice Heyde, Schadowitz | Kaupisch+Partner, Finsterwalde |
| Bäckerei Bubner, Sonnenwalde | Kloppe Naturstein GmbH, Doberlug-Kirchhain |
| Buchhandlung Anders, Doberlug | Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ |
| Deutsches Rotes Kreuz Doberlug-Kirchhain | Lemme-Essenversorgung, Doberlug |
| Diakoniestation Doberlug-Kirchhain gGmbH | Leske Harald Elektromeister, Domsdorf |
| Edeka-Markt Doberlug-Kirchhain | Leuchterbauer Kirchhain e.V. |
| Eis-Café Leibnitz, Doberlug | Malermeister Scharf, Schönborn |
| Evangelische Kirchengemeinden in Doberlug & Kirchhain | Musicshop4U, Finsterwalde |
| Freiwillige Feuerwehr Kirchhain | Rats-Apotheke Michael Frey, Kirchhain |
| Freiwillige Feuerwehr Tröbitz | Raumausstatter Lebedies, Finsterwalde |
| Firma Franke - Sanitär- und | Schiff er-Möbel Wahrenbrück |
| Heizungsinstallation Doberlug-Kirchhain | Schwimmbad Tröbitz |
| Fleischerei Röhner GbR | Sparkasse Elbe-Elster |
| Fotostudio Heike Drasdo, Lugau | Stadt Doberlug-Kirchhain |
| Frösche Fila GmbH, Finsterwalde | Tischlerei Becker, Jagsal |
| Fußbodenlegermeister Graatz, Dübriichen | Tischlerei Liebenwirth |
| Galle GmbH, Kompostierung und Landschaftsbau | Törner Baugeräteverleih GmbH |
| Gärtnerei Wnde, Schönborn | VR-Bank Elbe-Elster |
| Gaststätte „Kleines Rathaus“, Kirchhain | Weißberger-Museum |
| | Wohnungsgesellschaft Doberlug-Kirchhain |